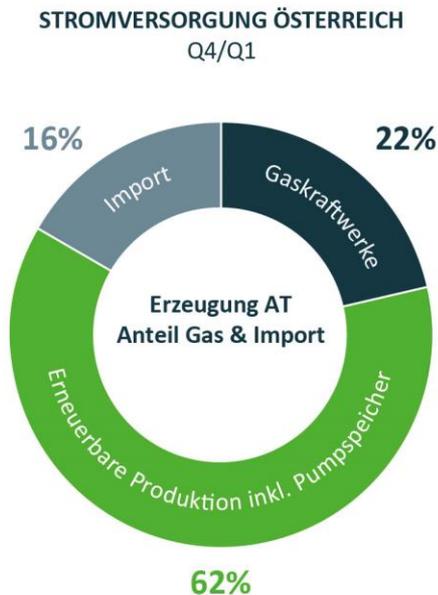




# PK Stresstest: Sichere Stromversorgung Winter 2022/23

7. November 2022

## Stresstest: Sichere Stromversorgung für Österreich im Winter 22/23



- ✓ Volle Gasspeicher
- ✓ Gesicherter Kraftwerkspark (Netzreserve 3.000 MW)
- ✓ Volle Verfügbarkeit des Stromnetzes
- ✓ Österreich ist Importland

# Grundannahmen des Stresstests

Übersicht Analyseumfang und Annahmen der Einzelfaktoren für Europa und Österreich

## ÖSTERREICH

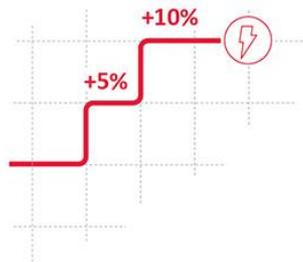
- ➔ Netzreserve verfügbar
- ➔ Stromimportland,
- ➔ volle Gasspeicher
- ➔ verfügbare Bestandsinfrastruktur
- ➔ 35 Klimajahre



## Laststeigerung



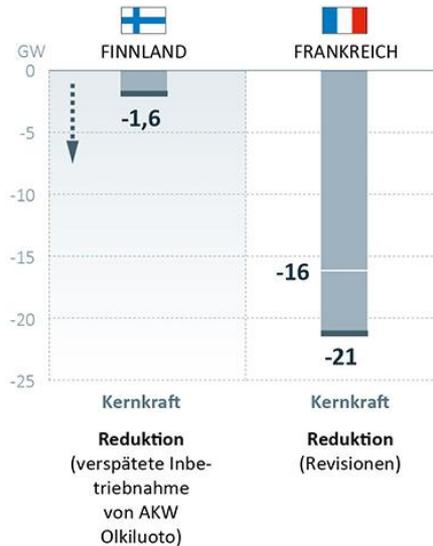
**Steigerung der elektrischen Last in Europa** aufgrund des Umstiegs von Gas auf Elektrizität (z.B. Heizung, Industrie...)



## Reduzierte AKW-Leistung



Angaben der Leistungsreduktion in Gigawatt



## Verknappung Kohle & Gas



**POLEN** Weiterhin **keine Stromexporte aus Polen** (=Status-quo, in allen Szenarien aktiv)

**DEUTSCHLAND** **Steinkohle** -2 bis -3,75 GW



**EUROPA** **Limitierung** der benötigten Gasmengen zur Stromerzeugung in Europa auf Länderebene



# Kombinationsszenarien aus kritischen Einzelfaktoren/Methode

## Einzelfaktoren der Kombinations-Szenarien

			
	—	-2 GW	-3 GW
	Referenzlast	Last +5%	Last +5%
	kein Gaslimit	Gaslimit 80%	Gaslimit 60%

## Szenario-übergreifende Annahmen



**ø 40 GW\***



**-1,6 GW**



**kein Export**



verfügbarer Kraftwerkspark inkl. Netzreserve

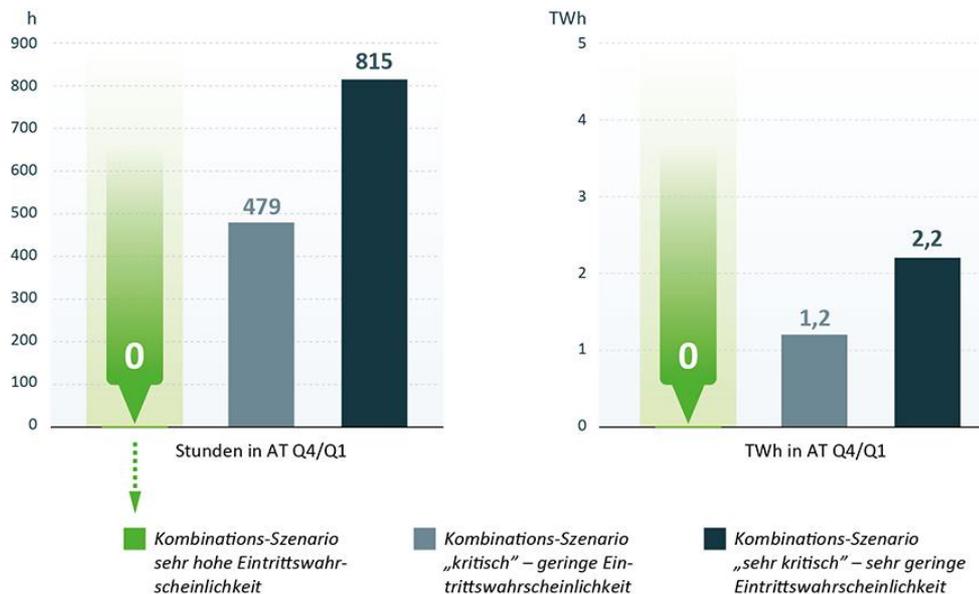
## Die Methode

- ▶ **Probabilistischer Ansatz**
- ▶ **35 Klimajahre**
- ▶ **Ausfallmuster** von Kraftwerken und Kuppelleitungen
- ▶ **Simulation** einzelner Szenarien und Kombination von Szenarien
- ▶ **350 Simulationen** gesamt

\*basierend auf dem Profil des aktuellen ENTSO-E Winter Outlook Reports 2022/2023

## Ergebnis: Lastunterdeckung kombinierte Szenarien

### LASTUNTERDECKUNG IN ÖSTERREICH



## Schlussfolgerungen für Österreich

- ▶▶ **Kombinations-Szenario: beherrschbare Herausforderungen** in Bezug auf die Strom Versorgungssicherheit in Österreich (sehr hohe Eintrittswahrscheinlichkeit).
- ▶▶ Im Kombinierten Szenario „kritisch“ bzw. im Kombinierten Szenario „sehr kritisch“ zeigen sich in den Simulationen auch für Österreich Einschränkungen (sehr geringe Eintrittswahrscheinlichkeit). Mittels geeigneter **Monitoring** und **präventiver Maßnahmen** kann eine Energiemangellage jedoch bestmöglich verhindert bzw. kontrolliert werden.
- ▶▶ Generell und in Zusammenhang mit den Szenarien sehen wir **kein erhöhtes Blackoutrisiko**.
- ▶▶ Bei **gleichzeitigem Eintreten mehrerer kritischer Ereignisse bzw. unerwarteter neuer Rahmenbedingungen** können **größere Herausforderungen** erwartet werden, welche entsprechende gesetzliche (**Energielenkungs-**) **Maßnahmen notwendig machen**.
- ▶▶ Insgesamt ist die **energiwirtschaftliche Situation** für den kommenden Winter daher aus Sicht der APG zwar herausfordernd, aber aufgrund der **bereits getroffenen Präventivmaßnahmen** (u.a. **Gasspeicher, Netzreserve**) beherrschbar.
- ▶▶ **Mittel und langfristig ist der sorgsame Umgang mit Strom bzw. Energie aus ökonomischen, ökologischen und Versorgungssicherheits-Gründen Gebot der Stunde**.





Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

